



Holzfensterläden	4
Sonderausführungen bei Holzfensterläden	7
Schlitz-Zapfenverbindungen	8
Technische Richtlinien	9
Rottaler Schiebeladen	10
Schiebeladenbeschläge	12
Fassadenbeschattungen	13
Hinweise zur Oberflächenbehandlung	14
Wartungs- und Pflegerichtlinien	14
Möbeltüren / Schrankfronten / Window Shutter	15
Alufensterläden	17
Montagerahmen	17
Allgemeine Geschäftsbedingungen	19





Holz ist unser Metier und handwerkliche Perfektion unsere Leidenschaft. Deshalb sind Sie bei uns in guten Händen, wenn es um die Produktion von hochwertigen Fensterläden und Möbelfronten geht.

Die Kombination von klassischem Handwerk, jahrzehntelanger Erfahrung und fortschrittlichen Produktionsanlagen macht Rottaler zu einem führenden Zulieferer für Schreinereien in Deutschland und Europa.

Flexibilität und innovatives Arbeiten sind unsere Stärken. So fertigen wir umfangreiche Serienproduktionen, aber auch individuelle Speziallösungen. Unser Sortiment basiert auf Standardmodellen in diversen Stil- und Materialvarianten sowie einzelnen Spezialanfertigungen mit hohem handwerklichem Anspruch.

Hinweis zu unseren Preisen

Die Preise zu unserem Produktsortiment finden Sie unter www.rottaler-fensterladen.de/preise.pdf oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone oder Tablet den QR-Code, um die Liste zu öffnen. Das Passwort können Sie gerne bei uns unter



Tel. +49 (0) 85 32 / 10 72 oder info@rottalerfensterladen.de erfragen.





Jeder Fensterladen von Rottaler wird für Sie mit modernster Produktionstechnik nach Maß gefertigt. Das ermöglicht individuelle Lösungen für jeden Baustil.

Vielfältige Formen und eine große Auswahl an Holzarten erlauben dabei unzählige Gestaltungsvarianten. Füllungsläden, Lamellenläden - fest und verstellbar, Ausstellläden und viele weitere Modelle gehören bei uns zum Standardsortiment. Exklusive Sonderanfertigungen reichen von Schrägschnitt bis zu Einfräsungen und speziellen Funktionen.

Qualität zeigt sich im Detail! Deshalb achten wir bei unseren Produkten auf eine perfekte Verarbeitung: Alle Kanten sind gerundet und alle Flächen wie Außenkanten sorgfältig geschliffen. Die Rahmenverbindungen sind gezapft und absolut wetterfest D4 verleimt.

Sauerland

Friese 80 x 33 mm



Holzarten	Preis (roh)
	Euro / Stück

Fichte/Kiefer
Tanne
sibir. Lärche
europ. Lärche
Red Grandis
Eiche

Obere Querstücke 15° abgeschrägt Lamelle 33 x 11 mm

Teilung 27,5 mm • 34°

Hegau I + II Friese 80 x 33 mm



	Euro / Stück
Fichte/Kiefer	
Tanne	
sibir. Lärche	
europ. Lärche	
Red Grandis	

Obere Querstücke 15° abgeschrägt

Eiche

Hegau I: Lamelle 54 x 11 mm
Teilung 50 mm 25°
Hegau II: Lamelle 54 x 11 mm
Teilung 44 mm 25°

Eifel Friese 80 x 33 mm



Holzarten	Preis (roh) Euro / Stück
Fichte/Kiefer	
Tanne	
sibir. Lärche	
europ. Lärche	
Red Grandis	
Eiche	

Obere Querstücke 15° abgeschrägt

Lamelle 74 x 11 mm Teilung 50 mm • 45°

Überstand der Lamellen: 10 mm je Seite

Tirol

Friese 80 x 33 mm



Holzarten	Preis (roh)
	Euro / Stüc

Fichte/Kiefer Tanne sibir. Lärche europ. Lärche **Red Grandis**

Obere Querstücke 15° abgeschrägt Lamelle 74 x 11 mm • Teilung 50 mm • 45° • Überstand der Lamellen: 10 mm je Seite • Lamelleneinstand seitlich im Rahmen: 16mm

Füllungsladen

Friese 80 x 33 mm

Eiche



Holzarten	Preis (roh)
	Euro / Stück

Fichte/Kiefer Tanne sibir. Lärche europ. Lärche Red Grandis Eiche

Obere Querstücke 15° abgeschrägt

Füllung massiv 25 mm stark (verzahnt verleimt) • beidseitig abgeplattet • Türladen mit 3 gleichen Füllungen oder Anpassungen an Ladenhöhe

Kombi-Laden

Friese 80 x 33 mm



Holzarten	Preis (roh) Euro / Stück
Fichte/Kiefer	
Tanne	
sibir. Lärche	
europ. Lärche	
Red Grandis	

Obere Querstücke 15° abgeschrägt kombinierbar mit jeder Lamelle

Füllungsladen astig

Friese 80 x 33 mm

Eiche



Holzarten Preis (roh) Euro / Stück

Fichte astig

Obere Querstücke 15° abgeschrägt

Füllung massiv 25 mm stark (stumpf verleimt) • beidseitig abgeplattet • Türladen mit 3 gleichen Füllungen oder Anpassung an Ladenhöhe

Hamburg

Friese 80 x 33 mm



Holzarten	Euro / Stück
Fichte/Kiefer	
Tanne	
sibir. Lärche	
europ. Lärche	
Red Grandis	
Eiche	

Obere Querstücke 15° abgeschrägt Lamelle 65 x 17 mm • Teilung 65 mm

Verstellbare Lamelle

Friese 80 x 33 mm



Holzarten	Preis (roh) Euro / Stück
Fichte/Kiefer	
Tanne	
sibir. Lärche	
europ. Lärche	
Red Grandis	

Obere Querstücke 15° abgeschrägt Lamellenbeschlag nur in schwarz

Lamelle 74 x 11 mm

Eiche

Einfräsung der E-Leisten für Modell Schwalm + Friesland (Standard)

bis Höhe 80 cm bis Mitte E-Leiste 15,0 cm • bis Höhe 110 cm bis Mitte E-Leiste 19,0 cm • ab Höhe 110 cm bis Mitte E-Leiste 22,5 cm

Ausstelladen

Friese 80 x 33 mm



Holzarten

Preis (roh) Euro / Stück

In jeder Holzart/Modell lieferbar

Obere Querstücke 15° abgeschrägt Ausstellrahmen: 65 x 33 mm

Ausstelladen flächenbündig

Friese 80 x 33 mm



Holzarten

Preis (roh) Euro / Stück

In jeder Holzart/Modell lieferbar

Obere Querstücke 15° abgeschrägt Ausstellrahmen: 65 x 33 mm

Friesland

Ladenstärke 25 mm mit beidseitig eingefrästen Nuten



Holzarten

Preis (roh) Euro / Stück

Fichte/Kiefer

Tanne

sibir. Lärche

europ. Lärche

Red Grandis

Eiche

Oberkante 15° abgeschrägt Laden 25 mm (verzahnt verleimt) mit Einschubleiste 40 mm stark • Einschubleiste 65 mm breit • Einschubleisten werden einseitig oder auf Wunsch ohne Aufpreis auch beidseitig abgesetzt • Einschubleisten in Akazie bei Holzart Fichte, Tanne, Kiefer und Red Grandis



Schwalm

Ladenstärke 25 mm



Holzarten	Preis (roh) Euro / Stück
Fichte/Kiefer	
Tanne	
sibir. Lärche	
europ. Lärche	
Red Grandis	
Eiche	

Oberkante 15° abgeschrägt

Laden 25 mm stark (verzahnt verleimt) mit Einschubleiste 40 mm stark • Einschubleiste 65 mm breit • Einschubleisten werden einseitig oder auf Wunsch ohne Aufpreis auch beidseitig abgesetzt • Einschubleisten in Akazie bei Holzart Fichte, Tanne, Kiefer und Red Grandis

Friesland astig

Ladenstärke 25 mm mit beidseitig eingefrästen Nuten



Holzarten Preis (roh) Euro / Stück

Fichte astig massiv E-Leisten m. Hohlkehle in Akazie

Ladenstärke 24 mm Fichte astig

5-Schicht ohne Umleimer E-Leisten o. Hohlkehle in Fichte und aufgeleimt Ladenstärke 25 mm

Fichte astig 5-Schicht mit Umleimer E-Leisten o. Hohlkehle in Fichte und aufgeleimt Ladenstärke 25 mm

Oberkante 15° abgeschrägt

Laden 24 mm bzw 25 mm stark (stumpf verleimt) mit Einschubleiste 40 mm stark • Einschubleiste 65 mm breit • Einschubleisten werden einseitig oder auf Wunsch ohne Aufpreis auch beidseitig abgesetzt • Einschubleisten in Akazie nur bei Holzart Fichte astig massiv

Schwalm astig

Ladenstärke 25 mm



Holzarten Preis (roh) Euro / Stück

E-Leisten m. Hohlkehle in Akazie Ladenstärke 24 mm Fichte astig 5-Schicht ohne Umleimer E-Leisten o. Hohlkehle in Fichte und aufgeleimt Ladenstärke 25 mm Fichte astig 5-Schicht mit Umleimer E-Leisten o. Hohlkehle in Fichte und aufgeleimt

Fichte astig massiv

Oberkante 15° abgeschrägt

Ladenstärke 25 mm

Laden 24 mm bzw 25 mm stark (stumpf verleimt) mit Einschubleiste 40 mm stark • Einschubleiste 65 mm breit • Einschubleisten werden einseitig oder auf Wunsch ohne Aufpreis auch beidseitig abgesetzt • Einschubleisten in Akazie nur bei Fichte astig massiv

Sonderausführungen bei Fensterläden

Verarbeitung:

- Alle Kanten der Rottaler Fensterläden sind gerundet
- Ladenfläche und Außenkante geschliffen
- Rahmenverbindungen sind gezapft und absolut wetterfest mit D4 verleimt

Allgemeine Hinweise:

- Kiefer = natur, blaufrei, einseitig astfrei
- Tanne = Holz mit Farbunterschieden (nur für deckenden Anstrich)

Zuschläge:

Mehrpreise für abweichende Rahmenbreite

Läden mit Falz

Sauerland | Hegau | Eifel | Tirol | Hamburg | Füllungsladen

Segmentbogen (nicht ausgearbeitet) Segmentbogen (ausgearbeitet) Läden mit Rundbogen Läden mit Schräge

Schwalm | Friesland

Segmentbogen

Rundbogen

Aufschlag für Sonderwünsche (Modell Schwalm + Friesland):

E-Leisten in Hartholz E-Leisten Einfräsung nach Angabe (Sondermaß) Anfassleisten oben und unten (ohne Gewährleistung) Mit Ausschnitt

Bitte beachten Sie:

Auf Rissbildungen im Holz, speziell bei dunklen Lasuranstrichen oder dunklen Farben, übernehmen wir keine Gewährleistung. Sonderwünsche außerhalb unseres Fertigungsprogramms berücksichtigen wir gerne.

Preise auf Anfrage.

Liefer- und Geschäftsbedingungen auf Seite 18. Änderungen, die der allgemeinen Verbesserung dienen, behalten wir uns vor.

Rahmenläden:

Normale Breite bis 65 cm, ab 65 cm empfehlen wir ein senkrechtes Mittelstück, sonst können wir keine Gewährleistung übernehmen.

Schwalm + Friesland:

Normale Breite bis 50 cm, ab 50 cm können wir keine Gewährleistung übernehmen.



Schlitz-Zapfenverbindungen



Einzigartig und ausschließlich bei uns erhältlich.

Die CNC-gefertigten Schlitz-Zapfenverbindungen unserer Läden:

- garantieren eine 100%ige Passgenauigkeit
- ermöglichen eine perfekt bindende Verleimung
- sind durch ihre spaltfreie Konstruktion äußerst stabil und wasserabweisend
- erlauben unter anderem eine problemlose Montage 3- und 4- flügliger Fensterläden.

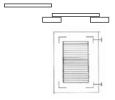
Weitere Bilder und Informationen finden sie unter www.rottalerfensterladen.de

Maco-Ladenbeschläge

Beschläge für Stockmontage (schwarz lackiert)

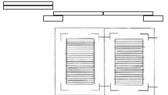
ıtlg. Laden/Fenster/Türen

einseitig rechts oder links angeschlagen



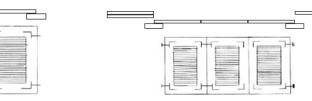
2tlg. Laden/Fenster/Türen

einseitig rechts oder links angeschlagen



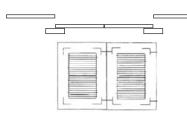
3tlg. Laden/Fenster/Türen

2x links, 1x rechts angeschlagen



2tlg. Laden/Fenster/Türen

1x links, 1x rechts angeschlagen



4tlg. Laden/Fenster/Türen

2x links, 2x rechts angeschlagen



Technische Richtlinien für Holzfensterläden

Klappläden sind durch ihre exponierte Lage am Haus und den damit verbundenen verstärkten Einflüssen der Witterung sowie auch durch die Art ihrer Anbringung besonderen Beanspruchungen ausgesetzt. Das bedeutet, dass nicht nur die Klappladenkonstruktion, sondern auch die Holzauswahl und die Oberflächenbehandlung besonders beachtet werden müssen.

Konstruktion: Die Rahmenkonstruktion kann gezapft oder gedübelt werden, die Abmessungen der Friese beträgt mindestens 70 x 30 mm. Der obere Querfries geht durch, der untere Querfries liegt zwischen den senkrechten Friesen. Maximale Ladenbreite = 65 cm. Maximale Ladenhöhe ohne waagrechten Zwischenfries = 180 cm, mit Zwischenfries = 240 cm. Aus Massivholz verleimte Bretterläden dürfen nicht breiter als 55 cm sein. Die Verleimung erfolgt in Beanspruchungsgruppe D4. Trotzdem kann es zu Veränderungen der Leimfuge kommen. Bei Nichteinhaltung der obigen Werte kann für die Stabilität der Läden keine Gewährleistung übernommen werden. Die Läden sind feuchteabweisend auszubilden, d.h. die waagrechten Zwischenfriese und unteren Querfriese sind schräg auszuführen, damit Regenwasser ablaufen kann. Der Lamellenabstand und die Neigung der Lamellen ist so zu wählen, dass ein waagrechter Durchblick nicht möglich ist. Die Rahmen sind allseitig mit einem Radius von mindestens 2 mm zu runden. Die Stirnseiten der Lamellen können im "Sägeschnitt" belassen werden.

Holzauswahl: Als Standardholzarten sind festgelegt: Kiefer (lasierfähig oder streichfähig), Fichte, Lärche und Rotholz. Andere Holzarten sind geeignet, wenn deren Stehvermögen und andere Eigenschaften denen der genannten Holzarten entsprechen. Die Holzqualität muss der DIN 68 360 Teil 1, Gütebedingungen bei Außenanwendungen entsprechen. Bei der Auswahl der Holzart ist die spätere Oberflächenbehandlung zu berücksichtigen. Wir verweisen auf die vom Institut für Fenstertechnik herausgegebene Anstrichtabelle (siehe Hinweise zur Oberflächenbehandlung).

Oberflächenbehandlung: Der Klappladen ist ein durch das Klima stark beanspruchtes Element. Eine ausreichende Oberflächenbehandlung ist daher notwendig. Die DIN 68 800 T3 und die "Anwendung von Holzschutzmitteln bei Nadelhölzern" ist besonders zu beachten. Die Anstrichsysteme müssen für den Verwendungszweck geeignet sein (Dimensionsstabilität). Um Rissbildungen, Vergrauung und Harzaustritt zu vermeiden, muss der richtige Anstrich gewählt werden. Bei einem deckenden Anstrich mit einer Schichtdicke von 100 bis 120 µm und einem hellen Farbton sind Rissbildung und Harzaustritt kaum zu erwarten. Bei dunklen Anstrichen ist bei harzreichen Nadelhölzern, z.B. bei Kiefer, mit Harzaustritt zu rechnen. Rissbildungen bei rissanfälligen Hölzern sind möglich. Bei Klappläden, die eine lasierte Oberfläche aufweisen sollen, werden Dünnschichtlasuren empfohlen. Eine Mindestschichtdicke wird nicht vorgeschrieben. Bei rissanfälligen Hölzern können durch dunkle Lasuren Risse entstehen. Bei Nadelhölzern ist ein Ausharzen, besonders bei harzreichen Hölzern, wahrscheinlich. Zu dünn aufgebrachte Schichten bringen einen ungenügenden Schutz. Eine Vergrauung und vor allem Rissbildung ist zu erwarten.

Fertigungstoleranzen: Bei der Herstellung der Läden werden bei einer Holzfeuchte von 13 +/- 2 % für die Breite und die Höhe Abweichungen von +/- 2 mm zugelassen. Werden aus bauspezifischen Gegebenheiten engere Toleranzen benötigt, sind diese gesondert zu vereinbaren.

Zulässige Abweichungen: Durch eine einwandfreie Konstruktion, eine fachmännische Auswahl des Holzes und der Beschläge sowie durch eine ausreichende Oberflächenbehandlung wird ein Verziehen der Klappläden weitgehend vermieden. Ein Verzug von Klappläden sowie das Quellen und Schwinden von Massivholzfüllungen ist kein Mangel, solange die Funktionsfähigkeit gewährleistet ist. Unter der Voraussetzung der Funktionsfähigkeit ist eine Abweichung von der Planheit mit 0,3 % vom Umfang des Klappladens zulässig. Die Messungen sind waagrecht auf planebener Fläche vorzunehmen. In den meisten Fällen lässt sich jedoch ein Verzug durch die Wahl geeigneter Beschläge wie Anschläge und Innenverschlüsse reduzieren.

Montage: Wir empfehlen, Klappläden mit stabilen Winkelbändern anzuschlagen. Falt- bzw. Doppelläden sollten zusätzlich mit Eckwinkeln ausgesteift werden. Falt- und Doppelläden unterliegen aufgrund ihrer einseitigen Belastung an der Beschlagseite immer einer Absenkung. Läden über 180 cm Höhe sind mit 3 Bändern zu montieren. Verschlüsse sollten weitgehend mittig angebaut werden. Vor dem Aufschrauben der Beschläge sind die Läden mit entsprechenden Grundanstrichen zu behandeln. Bei einer Zwischenlagerung sind die Läden planeben zu legen. Sie dürfen nicht in geheizten Räumen gelagert werden. Sofern die Läden entgegen dieser Richtlinien behandelt und montiert werden, wird jede Haftung für eventuell auftretende Schäden abgelehnt. Dies gilt besonders für das Aufquellen und Verziehen der Läden, das Abblättern von Farbe infolge Feuchtigkeit, Umwelteinflüssen sowie für Fäulnis.

Ausgegeben durch Mitgliedsfirma Rottaler Fensterladenbau Mayer GmbH





Moderne, zeitgemäße Architektur fordert funktionelle und klarstrukturierte Lösungen. Fensterläden sollen mit einer filigranen Optik das Gesamtbild unterstützen, dabei aber ihren Anspruch an Sicherheit und Funktion erfüllen. Mit unseren Schiebeläden produzieren wir Qualitätsprodukte für fortschrittliches Bauen.

Wir bieten interessante Gestaltungsmöglichkeiten für alle Fenster- und Türmodelle. So können besonders schmale Varianten, aber auch großflächige Abschattungen problemlos umgesetzt werden. Dabei fertigen wir diverse Ausführungen. Die Durchsicht bei den Lamellen variiert von 40mm bis hin zu 1mm oder ganz ohne Abstand. Auch die Schrägstellung der Lamellen oder die Farbauswahl der Alukomponenten entscheiden über eine unterschiedliche Optik.

Alle Modelle überzeugen durch Sicherheit und Langlebigkeit. Leichte, aber extrem solide Alurahmen kombiniert mit Holzlamellen garantieren witterungsbeständige stabile Läden. Durch eine normgerechte Bemaßung lassen sich Rottaler Schiebeläden problemlos in jedes Schienensystem integrieren.

Rottaler Schiebeladen I Alu-Winkel sind im Preis enthalten



Holzarten Preis (roh) Euro / Stück

Alu-Winkel
Fichte
sibir. Lärche
europ. Lärche

- Seitliche Rahmen: Alu-Winkel 50x30x5mm (pulverbeschichtet in RAL nach Wahl)
- Öberes und unteres Querstück: 80x40mm
- Lamellen in Rhombusform (15° abgeschrägt) 80x25mm oder nach Wunsch, fest verschraubt im Alu-Winkel
- Durchsicht ca. 40mm
- Lamellenschrägstellung 11°
- Lamellen und Querstücke in Massivholzausführung

Rottaler Schiebeladen II

Alu-Winkel sind im Preis enthalten



Holzarten	Preis (roh) Euro / Stück
Alu-Winkel	

Fichte
sibir. Lärche
europ. Lärche

- Seitliche Rahmen: Alu-Winkel 50x30x5mm (pulverbeschichtet in RAL nach Wahl)
- Oberes und unteres Querstück: 80x40mm
- Lamellen in Rhombusform (15° abgeschrägt) 80x25mm oder nach Wunsch, fest verschraubt im Alu-Winkel
- · Durchsicht ca. 3mm
- Lamellenschrägstellung 11°
- Lamellen und Querstücke in Massivholzausführung

Rottaler Schiebeladen III

Alu-Winkel sind im Preis enthalten



Holzarten	Preis (roh)
	Euro / Stück

Alu-Winkel
Fichte
sibir. Lärche
europ. Lärche

- Seitliche Rahmen: Alu-Winkel 50x30x5mm (pulverbeschichtet in RAL nach Wahl)
- Oberes und unteres Querstück: 80x25mm
- Lamellen in Rhombusform (15° abgeschrägt) 80x25mm oder nach Wunsch, fest verschraubt im Alu-Winkel
- · Durchsicht ca. 1mm
- Lamellenschrägstellung 0°
- Lamellen und Querstücke in Massivholzausführung



Rottaler Schiebeladen IV

Alu-Winkel sind im Preis enthalten



Holzarten Preis (roh) Euro / Stück

Alu-Winkel

Fichte

sibir. Lärche

europ. Lärche

Seitliche Rahmen: Alu-Winkel 50x30x5mm (pulverbeschichtet in RAL nach Wahl)

- Öberes und unteres Querstück: 80x25mm
- Lamellen in Rhombusform (15° abgeschrägt) 80x25mm oder nach Wunsch, fest verschraubt im Alu- Winkel
- Keine Durchsicht
- Lamellenschrägstellung 0°
- Lamellen und Querstücke in Massivholzausführung

Rottaler Schiebeladen V

Alu-Winkel sind im Preis enthalten



Holzarten Preis (roh)

Euro / Stück

Alu-Winkel

Fichte

sibir. Lärche

europ. Lärche

- Seitliche Rahmen: Alu-Winkel 50x30x5mm (pulverbeschichtet in RAL nach Wahl)
- Oberes und unteres Querstück: 80x40mm
- Lamellen einseitig überstehend, in Rhombusform (15° abgeschrägt) 80x25mm oder nach Wunsch, fest verschraubt im Alu-Winkel.
- Durchsicht ca. 4mm
- Lamellenschrägstellung 25°
- Lamellen und Querstücke in Massivholzausführung





Wir bieten ab sofort Schiebeladenbeschläge an. Sie sind wahlweise per Hand, per Taster oder per Funk steuerbar und ermöglichen so ein individuelles, bequemes und dem Zeitalter gerechtes Verschieben der Läden.

Das intelligente Beschlägesystem ermöglicht architektonische Freiheit durch intelligente Kombinationsmöglichkeiten. Die Abdeckblende schützt Technik und Motor vor Witterungseinflüssen wie Wasser und Schnee und garantiert dadurch eine langjährige und reibungslose Funktion der Beschläge. Die unteren Bodenführungen sind punktuell oder durchgehend einsatzbar und eignen sich für alle Anwendungsgebiete an Fassaden, unter der Fensterbank sowie bei Bodenbelägen. Das T- Profil eignet sich für barrierefreie Austritte.

Technische Daten

- Hochwertiges Aluminium Strangpressprofil in E6/EV1 eloxiert
- Einfache und schnelle Wandmontage
- Laufwagen extrem leichtgängig und laufruhig
- verstärkte Laufschienen für weiten Befestigungsabstand
- Bis 100 kg Ladengewicht einsetzbar
- sehr niedrige Ansichtshöhe
- korrosionsbeständig und für den Außenbereich geeignet
- Abdeckblende nach RAL-, NCS-, Eloxcal-Farbkarte
- Unabhängig vom Wanduntergrund verwendbar
- Bei Wärmedämmung einsetzbar
- Ein-, zwei-, und mehrflügelig einsetzbar (symmetrisch oder a-symmetrisch)

Führungsprofile für den unteren Anschluss

Profil T

T-Profil in EV1 eloxiert mit Schlitzgleiter



Profil U

U-Profil in EV1 eloxiert mit spielfreiem Profilgleiter



Profil Z

Z-Profil in EV1 eloxiert mit Schlitzgleiter







Für ein gutes & gesundes Raumklima

... ist die Außenbeschattung die optimale Lösung!

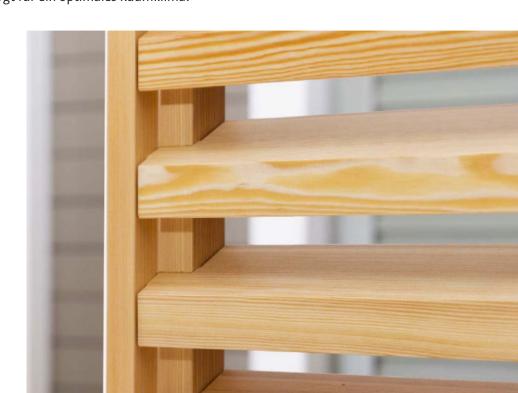


Der Sonnenschutz wird immer wichtiger. Seit einigen Jahren steigt der Energiebedarf für Gebäudekühlung immer mehr an. Neben der Klimaerwärmung ist vor allem der moderne Baustil mit großflächigem Einsatz von Glas schuld daran. Um dem entgegenzuwirken ist die Fassadenbeschattung die optimale Lösung! Innenbeschattung lässt ca. 75% der Sonnenwärme nach innen durch, während Außenbeschattung nur ca. 27% durchlässt.



Die Folge: Der Raum bleibt vor starker Aufheizung geschützt.

Außenliegender Sonnenschutz sieht also nicht nur gut aus, sondern erspart Ihnen auch noch hohe Energiekosten und sorgt für ein optimales Raumklima!



Hinweise zur Oberflächenbehandlung bei Fensterläden

Auswahl des Holzes:

- Qualität nach DIN 68 360
- Holzfeuchte 13 +/- 2 %
- Eignung für Farbbeschichtung nach endgültiger Farbtonfestlegung

Konstruktion der Holzelemente nach DIN 68 121

- wasserabweisend
- oberflächenbeschichtungsmittelfreundlich

Verarbeitung der Elemente

 nach Richtlinien des Arbeitskreises Dt. Klappladenhersteller

Grundanstrich nach DIN 18 363

Zwischenschliff, Zwischenanstrich, Zwischenschliff, Endanstrich

Gesamtschichtdicke: 100 - 120 μm Bei lasierender Behandlung wie oben jedoch Gesamtschichtdicke 60 - 70 μm

Holzschutzmittel

- nach DIN 68 800

Anstrich		Vergrauung	Rissbildung	bei harzhaltigen Hölzern Harzaustritt
deckender Anstrich Schichtdicke 100 µm	weiß farbig dunkel		möglich	zu erwarten
Dickschichtlasur Schichtdicke 60 µm	farblos hell dunkel	zu erwarten zu erwarten	möglich	zu erwarten
Dünnschichtlasur Schichtdicke 30 µm	farblos hell nussbaum dunkel	zu erwarten zu erwarten	zu erwarten zu erwarten zu erwarten zu erwarten	zu erwarten

Oberflächenbehandlung

farblos getaucht in Bläuesperrgrund	VAC-Imprägnierung farblos	Tauchimpragnierung gegen Blaue Zwischenbeschichtung (farblos) inkl. Zwischenschliff	RAL
	•		

Mindestberechnung 0,5 m²

Oberflächenaufbau:

1x Imprägniergrund geflutet 160 ml/m² | 1x Colorgrund geflutet ca. 100 µm Nassauftrag | 1x Colorfinish aufgespritzt 250 - 300 µm Nassauftrag

Wartungs- und Pflegerichtlinien für Holzklappläden

Wir gratulieren, Sie haben ein Qualitätsprodukt erworben. Um recht lange Freude an den Klappläden zu haben, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise für die Behandlung von Klappläden: Holz ist ein Naturprodukt. Unterschiedliche Farben der gleichen Holzart sowie unterschiedliche Oberflächenstrukturen, hervorgerufen durch verschiedene Porenarten oder Verwachsungen, sind naturbedingt und berechtigen nicht zu Reklamationen

Lagerung: Bei einer Zwischenlagerung sind die Läden planeben zu legen, sie dürfen weder in geheizten Räumen noch in feuchten Räumen (Rohbauten) gelagert werden.

Holzschutz- und Oberflächenbehandlung: Klappläden dürfen ohne ausreichenden Holzschutz nicht montiert werden. Werkseitig imprägnierte Läden sind lediglich gegen Holzschädlinge geschützt. Bei Nadelhölzern dient diese Imprägnierung zusätzlich als Bläueschutz. Erst das Lasurfinish schützt das Holz gegen äußere Einflüsse sowie gegen das Eindringen von Feuchtigkeit. Es bewirkt, dass im Rahmen der Toleranzen, die Holzteile maßhaltig bleiben, sich nicht verziehen und somit die Funktionsfähigkeit gewährleistet ist. Nur bei wenigstens zweimaligem Anstrich mit pigmentierter Lasur oder deckendem Holzlack ist ein ausreichender Schutz gewährleistet. Dabei müssen Holzteile im Außenbereich bei Lasuranstrichen mit einer Trockenschichtdicke von mindestens 60 µm, bei deckenden Anstrichen mit mindestens 100 µm versehen werden. Farblose Lasuren sind im Aussenbereich nicht zulässig. Lasur- und Holzlacksysteme, die werkseitig oder bauseitig aufgetragen werden, unterliegen wegen ihrer gewollt hohen Dampfdiffusionsfähigkeit einem natürlichen Substanzabbau. Sie bieten daher nur einen zeitlich begrenzten Schutz. Es müssen daher auch bereits endbehandelte Holzteile in gewissen Zeitabständen, je nach Witterungs- und Umwelteinflüssen, nachbehandelt werden. Um die Schönheit Ihrer Läden zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche jährlich zu prüfen und - wenn erforderlich - nachzubessern. Dies gilt insbesondere für Holzverbindungen, z. B. Rahmenholz / Kassettenfüllung, Rahmenholz / Lamellen oder Rahmenholz / Gradleiste. Das Schwinden und Quellen ist eine normale Reaktion von Holz auf die Umgebungsfeuchte (hygroskopisches Verhalten) und kein konstruktiver oder qualitativer Mangel.

Beschläge: Verzinkte oder chromatierte Beschläge müssen in Abhängigkeit von den Umwelteinflüssen früher oder später eine Oberflächenbehandlung erhalten. Die bei Ladenbeschlägen aufgebrachte Verzinkung ist kein Dauerschutz.

Pflege und Wartung: Die Aufhängung der Läden (Kloben und Bänder) müssen gefettet werden, die Innenöffner (Kurbelantriebe) sind i. d. R. wartungsfrei. Elektroantriebe sollten in regelmässigen Abständen gewartet und justiert werden. Das justieren der Antriebe darf nur vom Fachmann vorgenommen werden. Die Läden müssen einer gleichmässigen Bewitterung unterliegen. Dies bedingt eine regelmässige Bedienung. Zur Reinigung empfehlen wir Wasser und Schmierseife. Verwenden Sie niemals Mittel, welche die Oberfläche verletzen können (z.B. Scheuerpulver, aggressive chemische Reinigungsmittel etc.). Achtung: Wegen der Gefahr von Windschäden müssen die Läden im geöffneten und im geschlossenen Zustand arretiert, bzw. gegen die Anschläge gefahren werden.

Bei Nichteinhaltung dieser Behandlungshinweise entfällt jeder Garantieanspruch!

Tragen Sie auch dem veränderten Umwelt- und Verbraucherbewusstsein Rechnung. Hohe Anforderungen gelten heute nicht nur dem Güteanspruch, sondern auch gleichermassen der Umweltfreundlichkeit. Es werden weniger giftige Materialien zur Oberflächen- und Holzschutzbehandlung verwendet, die aber kürzere Nachbehandlungsintervalle voraussetzen, als dies bei bisher üblichen lösungsmittel- und bleihaltigen Materialien nötig war.



Möbeltüren/Schrankfronten/Window Shutter

Gerade im Ausbau und Einrichtungsbereich steht Holz für Hochwertigkeit, Komfort und Behaglichkeit. So werden höchste Ansprüche an Möbeltüren und Schrankfronten gestellt. Eine harmonische Holzmaserung und formschönes Design entscheiden maßgeblich über ein angenehmes Wohngefühl. Aber auch Funktionalität, Langlebigkeit und Belastbarkeit sind wichtige Faktoren für gelungene Ausbauten. Deshalb legen wir höchsten Wert auf die Auswahl unserer Hölzer und eine erstklassige Verarbeitung.

Wir fertigen mit hochmoderner Technik und bieten ein umfangreiches Programm an Modellen und Materialien. Allein unser Standardsortiment ist in über 10 verschiedene Holzarten erhältlich.

Mit neuesten Fertigungsmethoden können wir jegliches Maß und individuelle Gestaltungswünsche in Serienproduktion umsetzen. Aber auch Sonderanfertigungen wie z.B. Mansardenschränke werden von unserem erfahrenen Schreiner-Team in hervorragender Maßarbeit meisterlich gefertigt.

Plattensee 3-Schicht

Stäbchenplatte furniert 20 mm stark



Holzarten: Buche, Erle, Tanne, Kiefer, Ahorn, Kirschbaum, Birke, Astfichte, Fichte astrein, Eiche, Esche 3-Schicht • Vorderstücke glatt

Segmentbogen Rahmen 70x22 mm

Holzarten: Buche, Erle, Tanne, Kiefer, massiv • Glastüre minus 10%

Ahorn, Kirschbaum, Birke, Astfichte, Fichte astrein, Eiche, Esche Füllung abgeplattet • Vorderstücke

ohne Stichbogen Rahmen 70x22 mm

Holzarten: Buche, Erle, Tanne, Kiefer, Ahorn, Kirschbaum, Birke, Astfichte, Fichte astrein, Eiche, Esche Füllung abgeplattet • Vorderstücke massiv • Glastüre minus 10 %

Jalousie offen Rahmen 60x25 mm



Holzarten:
Eiche, Esche, Kiefer, Ahorn,
Yellow Poplar, Fichte
Lamellen 33x7 mm • Vorderstücke
massiv • Glastüre minus 10 % •
Aufrechte Friese ab 120 cm = Stäbchenplatte 4-seitig 2,5 mm furniert

Jalousie geschlossen Rahmen 60x25 mm



Holzarten:
Eiche, Esche, Kiefer, Ahorn,
Yellow Poplar, Fichte
Lamellen 33x20 mm • Vorderstücke
massiv • Glastüre minus 10 % •
Aufrechte Friese ab 120 cm = Stäbchenplatte 4-seitig 2,5 mm furniert

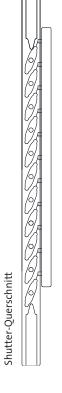


Window Shutter

Lamelle für Innen • Rahmen 40x25 mm • Lamellen 39x9 mm







Shutter-Querschnitt mit Zwischenstück

Holzarten

Eiche, Esche, Kiefer, Ahorn, Yellow Poplar, Fichte



Alufensterläden

Der Werkstoff Aluminium überzeugt durch eine Vielzahl an Vorteilen. Deshalb bieten Alu-Fensterläden von Rottaler eine interessante Alternative zu bewährten Holzläden. Sie sind leicht, absolut formstabil, farbbeständig und extrem lange haltbar. Aluminium ermöglicht unendlich viele Farb- und Formvarianten.

Unser Standardsortiment bietet vier verschiedene Modelle. Dabei stehen unzählige RAL Farben zur Auswahl. Unsere Produkte bestehen aus stranggepressten Profilen, verfügen über äußerst stabile Eckverbindungen und sind präzise verarbeitet. Alu-Fensterläden von Rottaler sind die perfekte Ergänzung für eine zeitgemäße, urbane Bauweise.

Hinweis zu unseren Preisen

Die Preise zu unserem Produktsortiment finden Sie unter

www.rottaler-fensterladen.de/preise.pdf oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code, um die Liste zu öffnen.

Das Passwort können Sie gerne bei uns unter Tel. +49 (0) 85 32 / 10 72 oder info@rottalerfensterladen.de erfragen.

Montagerahmen

Der Basisrahmen für alle Fensterläden mit integriertem Insektenschutzgitter. In jeder RAL-Farbe erhältlich!

ohne Insektenschutz:

4-seitiger Montagerahmen 53x34 mm

mit Insektenschutz:

4-seitiger Montagerahmen 53x74 mm

Die Läden sind fertig angeschlagen mit Maco-Ladenbeschlag.



Insektenschutzgitter offen



Aluladen AS-RF

Der traditionelle Fensterladen mit feststehenden Lamellen.



Rahmen 80,2x32,2 mm • Lamelle 50x10 mm

Oberfläche: Pulverbeschichtet (200 C°) als fertiges Element
Rahmen: Stranggepresstes Aluminium-Hohlkammerprofil 80,2x32,2 mm
Lamellen: Geschweißtes Aluminium-Hohlkammerprofil 50x10 mm
Eckverbindung: Eingeklebter
Aluminium-Eckwinkel mit sichtbarer
Einkerbung

Preis auf Anfrage

Aluladen AK-RF

Kombination der verschiedenen Modelle nach Ihren Wünschen



Kombination: Modell AS-EH und AK-EH • Rahmen 80,2x32,2 mm • Lamelle 50x10 mm • Füllung: Aluminium-Platte

Lamellen: Stranggepresstes Aluminium-Hohlkammerprofil 50x10 mm
Querfries: Stranggepresstes Aluminium-Hohlkammerprofil 74x32 mm
Füllung: Aluminium-Platte
Aufteilung: Oben 1/3 Lamellen, Unten
2/3 Füllung (Einteilung auch nach
Maßangabe möglich)
Eckverbindung: Eingeklebte
Aluminium-Eckwinkel, zusätzlich
mit sichtbarer Einkerbung

Preis auf Anfrage

Aluladen AV-RF

Der variable Fensterladen mit beweglichen Lamellen.



Rahmen 70x32 mm • Lamelle 65x11 mm

Oberfläche: Pulverbeschichtet (200 C°) vor dem Zusammenbau
Rahmen: Stranggepresstes Aluminium-Hohlkammerprofil 70x32 mm
Lamellen: Stranggepresstes Aluminium-Hohlkammerprofil 65x11 mm mit schwarzen Kunststoffendkappen
Regulierung: Bewegliche Lamellen durch stufenlos verstellbaren Griff
Eckverbindung: Eingeklebte Aluminium-Eckwinkel, zusätzlich verpresst.

Preis auf Anfrage

Aluladen AF-RF

Aluminium-Fensterladen mit Tafelfüllung



Rahmen 80,2x32,2 mm • Füllung: Aluminiumplatte • Mittelstücke gegen Aufpreis möglich

Oberfläche: Pulverbeschichtet (200 C°) vor dem Zusammenbau Rahmen: Stranggepresstes Aluminium-Hohlkammerprofil 80,2x32,2 mm Füllung: Aluminium-Platte Eckverbindung: Eingeklebte Aluminium-Eckwinkel, zusätzlich mit sichtbarer Einkerbung

Preis auf Anfrage



Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltung der Bedingungen

- (I) Die Lieferungen, Leistungen und Angebote des Verkäufers erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Diese gelten somit auch für alle künftigen Geschäftsbedingungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.
- (II) Spätestens mit der Entgegennahme der Leistung oder Ware gelten diese Bedingungen als akzeptiert. Gegenbestätigungen des Käufers unter Hinweis auf seine Geschäfts- bzw. Einkommensbedingungen wird hiermit widersprochen.
- (III) Ergänzungen, Abänderungen, sowie Nebenabreden sind nur wirksam, wenn sie schriftlich bestätigt werden.

§ 2 Angebot und Vertragsschluss

- (I) Die Angebote des Verkäufers sind freibleibend und unverbindlich. Annahmeerklärungen und sämtliche Bestellungen bedürfen zur Rechtswirksamkeit der schriftlichen oder fernschriftlichen Bestätigung des Verkäufers.
- Zeichnungen, Abbildungen, Maße oder sonstige Leistungsdaten sind nur verbindlich, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wird.

§ 3 Preise

Soweit nicht anders angegeben, hält sich der Verkäufer an die in seinen Angeboten enthaltenen Preise 30 Tage ab deren Datum gebunden. Maßgebend sind ansonsten die in der Auftragsbestätigung des Verkäufers genannten Preise zuzüglich der jeweiligen gesetzlichen Umsatzsteuer. Zusätzliche Lieferungen und Leistungen werden besonders berechnet. Die Preise verstehen sich, falls nicht anders vereinbart FOB Werk.

§ 4 Liefer- und Leistungszeit

Liefertermine oder -fristen, die verbindlich oder unverbindlich vereinbart werden können, bedürfen der Schriftform.

§ 5 Gefahrübergang

Die Gefahr geht auf den Käufer über, sobald die Sendung an die den Transport ausführende Person übergeben worden ist, oder zwecks Versendung das Lager des Verkäufers verlassen hat. Das gilt auch, wenn eine Beteiligung an den Frachtkosten bzw. Frankolieferung vereinbart wurde. Wird der Versand auf Wunsch des Käufers verzögert, geht die Gefahr mit der Meldung der Versandbereitschaft auf ihn über. Transportversicherungen werden nur auf schriftliche Anforderungen des Käufers durch den Verkäufer vermittelt oder abgeschlossen. Diesbezügliche Kosten gehen zu Lasten des Käufers.

§ 6 Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung und aus unerlaubter Handlung sind sowohl gegen den Verkäufer als auch gegen dessen Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt. Dies gilt auch für Schadensersatzansprüche wegen Nichterfüllung, allerdings nur insoweit, als der Ersatz von mittelbaren oder Mangelfolgeschäden verlangt wird, es sei denn, die Haftung beruht auf einer Zusicherung, die den Käufer gegen das Risiko solcher Schäden absichern soll. Jede Haftung ist auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt. Unberührt bleibt eine Haftung des Verkäufers nach dem Produkthaftungsgesetz und sonstige Ansprüche aus Produzentenhaftung.

§ 7 Eigentumsvorbehalt

- (I) Bis zur Erfüllung aller Forderungen, einschließlich sämtlicher Saldoforderungen aus Kontokorrent, die dem Verkäufer aus jedem Rechtsgrund gegen den Käufer zustehen, werden dem Verkäufer folgende Sicherheiten gewährt, die er auf Verlangen nach seiner Wahl freigeben wird, soweit ihr Wert die Forderungen nachhaltig um mehr als 20 Prozent übersteigt.
- (II) Die Ware bleibt Eigentum des Verkäufers. Verarbeitung oder Umbildung erfolgen stets für den Verkäufer als Herstellung, jedoch ohne Verpflichtung für ihn. Erlischt das (Mit-)Eigentum des Verkäufers durch Verbindung, so wird bereits jetzt vereinbart, dass das (Mit-)Eigentum des Käufers an der einheitlichen Sache wertanteilsmässig auf den Verkäufer übergeht. Der Käufer verwahrt das (Mit-)Eigentum des Verkäufers unentgeltlich. Ware, an der dem Verkäufer (Mit-)Eigentum zusteht, wird folgend als Vorbehaltsware bezeichnet.
- (III) Der Käufer ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu verarbeiten und zu veräußern, solange er nicht im Verzug ist. Verpfändungen oder Sicherungsübereignungen sind unzulässig. Die aus dem Weiterverkauf oder einem sonstigen Rechtsgrund bezüglich der Vorbehaltsware entstehenden Forderungen tritt der Käufer bereits jetzt sicherungshalber in vollem Umfang an den Verkäufer ab. Der Verkäufer ermächtigt ihn widerruflich, die an den Verkäufer abgetretenen Forderungen für dessen Rechnung im eigenen Namen einzuziehen. Diese Einziehungsermächtigung ist nur widerruflich, wenn der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt.
- (IV) Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware wird der K\u00e4ufer auf das Eigentum des Verk\u00e4ufers hinweisen und diesen unverz\u00fcglich benachrichtigen, damit dieser seine Eigentumsrechte durchsetzen kann.

(V) Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers ist der Verkäufer berechtigt, die Vorbehaltsware zurückzunehmen oder ggf. Abtretung der Herausgabeansprüche des Käufers gegen Dritte zu verlangen. In der Zurücknahme sowie in der Pfändung der Vorbehaltsware vom Verkäufer liegt kein Rücktritt vom Vertrag.

§8 Bezahlung

Zahlungen sind, wenn nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, innerhalb 10 Tagen mit 3% Skonto bei Ablieferung der Ware bzw. Entgegennahme der Lieferung oder Leistung vorzunehmen. Bei verspäteter Zahlung werden Verzugszinsen in angemessener Höhe, mindestens aber 5% über dem Diskontsatz der Bundesbank, berechnet. Etwa bewilligte Rabatte oder sonstige Vergünstigungen entfallen. Die Geltendmachung weiterer Verzugsfolgen bleiben dadurch unberührt. Beanstandungen von Rechnungen sind innerhalb einer Frist von 10 Tagen schriftlich vorzunehmen. Schecks werden stets nur zahlungshalber hereingenommen. Evtl. dadurch entstehende Kosten gehen zu Lasten des Käufers. Eine Verbindlichkeit für rechtzeitige Vorzeigung und Protesterhebung von Schecks wird vom Verkäufer nicht übernommen.

§ 9 Lieferverpflichtung

Alle Angebote sind freibleibend, eine Lieferverpflichtung besteht erst nach erteilter schriftlicher Auftragsbestätigung. Lieferzeiten beginnen erst nach völliger Klarstellung aller Einzelheiten des Auftrages. Soweit eine Anzahlung vereinbart ist, beginnt die Lieferzeit erst, wenn diese Anzahlung geleistet wurde. Vereinbarte Lieferfristen gelten als unverbindliche Richtlinien. Bei Streik, Eingriffen höherer Gewalt, bei Rohstoffmangel, Lieferverzögerung unserer Vorlieferanten, Betriebsstörungen jeder Art ruhen unsere Lieferverpflichtungen. Dauert die Lieferunterbrechung länger als 2 Monate über den vorgesehenen Liefertermin hinaus, sind sowohl Käufer als auch Verkäufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Weitergehende Ansprüche sind beiderseits ausgeschlossen.

§ 10 Mängelrügen und Gewährleistungsansprüche

Etwaige Beanstandungen der Ware sind unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb einer Woche nach Empfang, schriftlich bei uns geltend zu machen. Verdeckte Mängel müssen innerhalb von 3 Tagen nach ihrer Entdeckung, spätestens aber 1 Monat nach Ablieferung der Ware, dem Verkäufer durch eingeschriebenen Brief angezeigt werden. Im Falle einer Beanstandung ist der Käufer zur Rücksendung der Ware nur mit unserer Zustimmung befugt. Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn der Käufer die Ware weiterverarbeitet oder veräußert hat. Für etwaige Mängel, mit der die Ware bei der Auslieferung an den Käufer behaftet ist, leisten wir nach dem jeweiligen Stand der Technik Gewähr. Die Gewährleistung erfolgt nach unserer Wahl durch Nachlieferung, Austausch oder durch Ausbesserung der Ware. Austausch jedoch erst nach erfolgter Rücksendung der fehlerhaften Ware. Weitergehende Ansprüche des Käufers, insbesondere Folgeschäden, Wandlungs- oder Rücktrittsrechte oder auf Schadensersatz gleich welchen Rechtsgrundes, bestehen nicht. Für die Verjährung der Gewährleistungsansprüche gelten die VOB (neueste Ausgabe).

§ 11 Umtauschrechte

Ein Umtausch gelieferter Waren ist grundsätzlich ausgeschlossen.

§ 12 Versand und Versandkosten

Wenn vom Besteller nicht ausdrücklich anders gefordert, erfolgt der Versand nach unserem Ermessen entweder per eigenem LKW, Spediteur oder durch die Bundesbahn. Sämtliche Kosten für Fracht und Zustellung von Spediteur und Bundesbahn gehen grundsätzlich zu Lasten des Empfängers.

§ 13 Verpackung

Die Verpackungskosten sind in den Frachtkosten nicht enthalten. Verpackung wird nicht zurückgenommen. Bei Versand der Waren auf Paletten bzw. in Behältern der Bundesbahn, hat der Kunde für die Rücklieferung zu sorgen.

§ 14 Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Teilnichtigkeit

- Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen Verkäufer und Käufer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (II) Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.
- (III) Soweit der Käufer Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich/rechtliches Sondervermögen ist, ist Bad Griesbach ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten.

